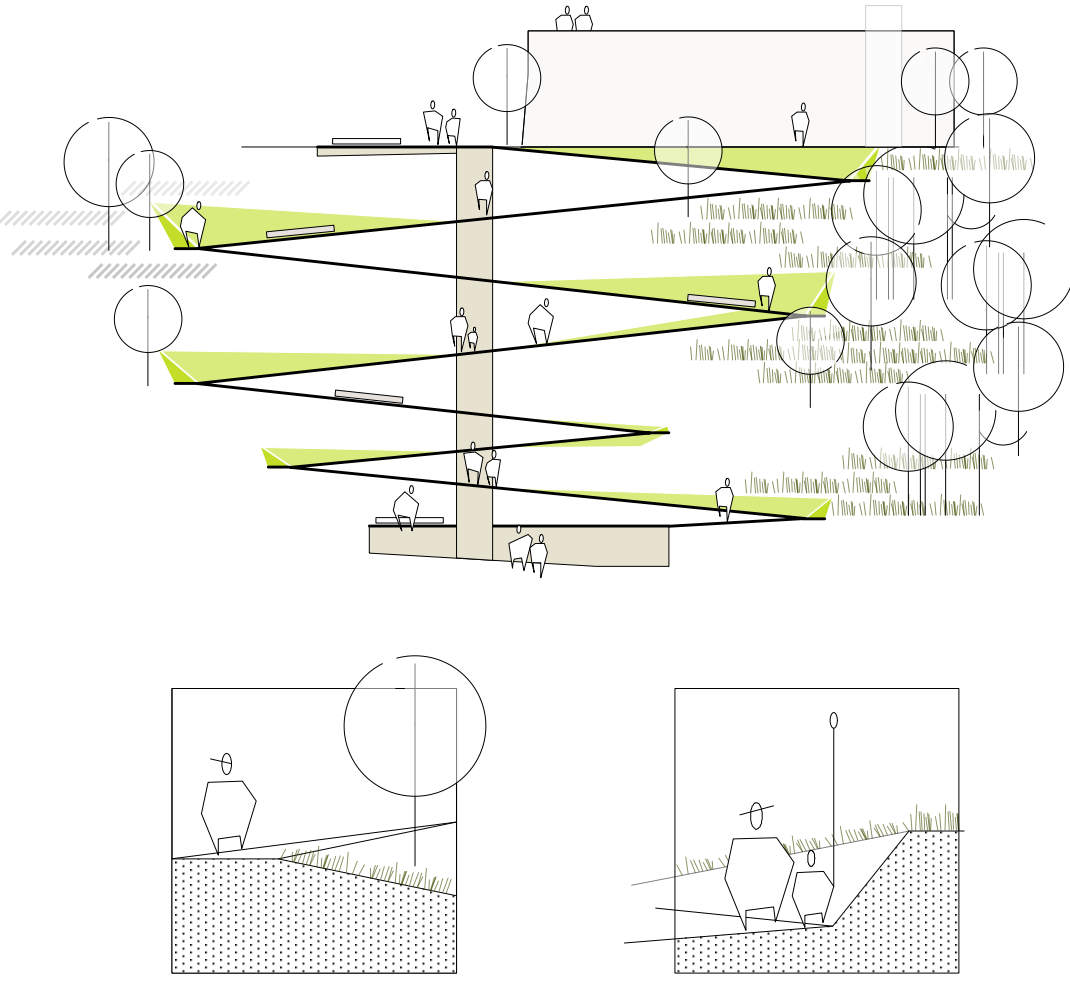
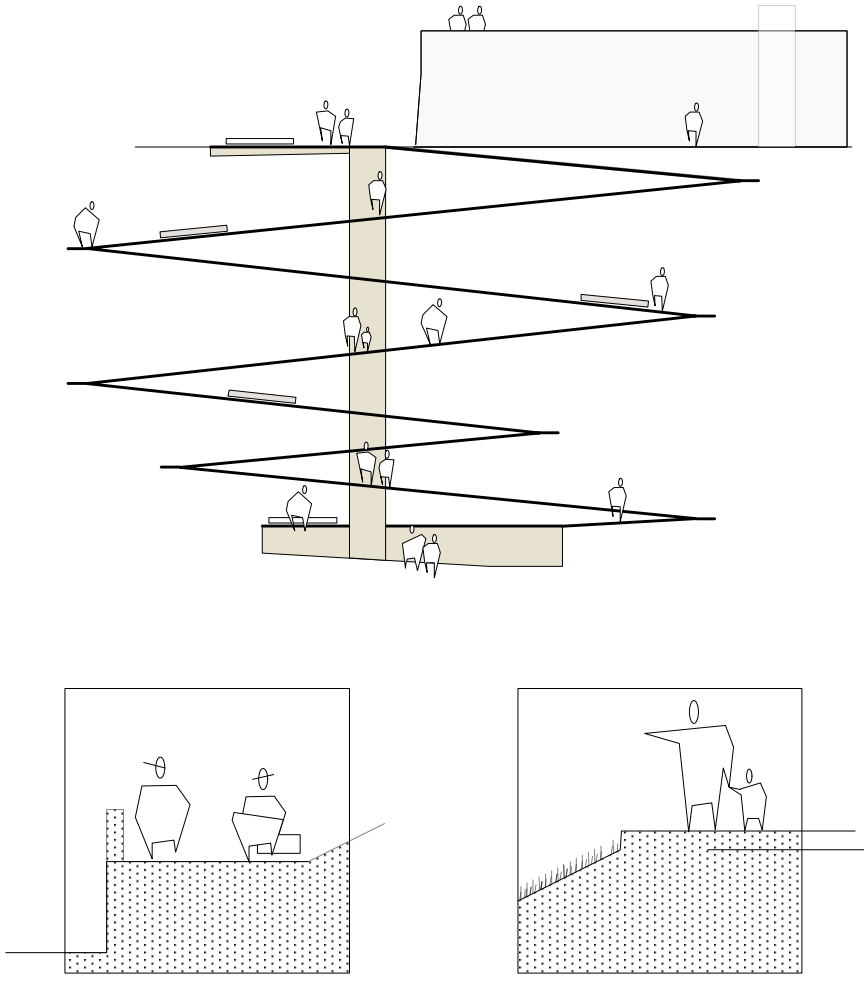
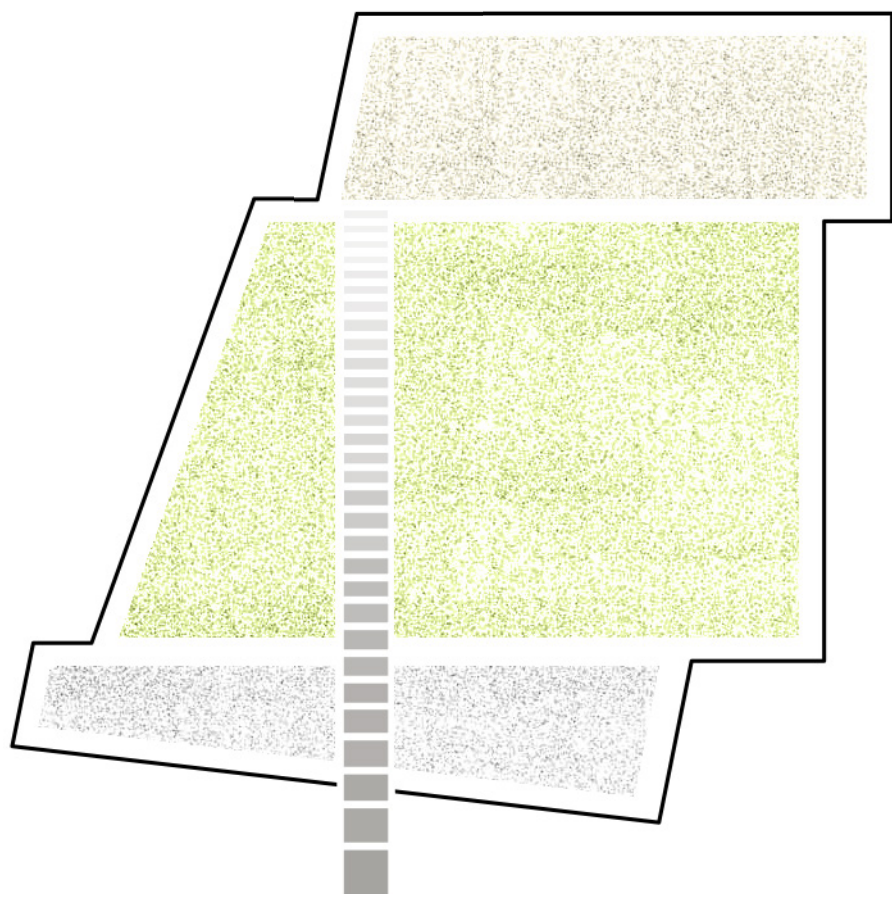


Anlage 2-1. Preis-Plan 1



Konzept

SOCKEL, HANG UND KRONE

Es wird eine klare Gliederung in einen steinernen Sockel sowie den exponierten Glacis hang vorgesehen. Die historische Festung als massive Krone des Petersberges wird freigestellt. Die lineare Führung des Treppenlaufes im Hang, abzielend auf die markante südöstliche Ecke der Bastion Leonhard ist bereits weithin vom Domplatz einladend sichtbar.

Bewegung

AUFSTIEG UND SPAZIERGANG

Es werden zwei Wege eigenständiger Qualität vorgesehen: Die lineare Hangtreppe führt mit 97 Stufen auf kurzem und direktem Weg hinauf. Der verschwenkende und (und barrierefreie) Spazierweg führt über 580m zur Zitadelle. Zwei Aussichtsplatus - gelegen auf dem „unteren“ Mauersockel und am „oberen“ Rundweg bilden besondere Verweilorte mit weitem Dom- und Altblick.

Topografie

ERLEBNISSE IM HANG

Die kultivierte Nutzung des Glacis hanges zum Weinanbau, die Überformung durch den Bau der Tiefgarage als „Sünde der 90er“ sowie das im Norden immer dichter aufwachsende Ruderalwäldchen: Der Hang bietet entlang des mit 3% ansteigenden Weges eindruckliche Szenarien. Eingeschnittene Rasentopografien (Kerben) fassen die Wegeschleifen und geben dem weiten Blick einen kräftigen Rücken.

ANSICHT M1:250



LAGEPLAN M1:500

LAGEPLAN M1:250